

**POSTULAT** von Dr. Andreas Honegger (FDP, Zürich) und Mitunterzeichnende  
betreffend die Erhebung der Motorfahrzeugabgaben

---

Der Regierungsrat wird eingeladen, dem Kantonsrat eine Vorlage zu unterbreiten mit dem Ziel, die Kompetenz zur Festsetzung der Höhe und der Art der Erhebung der Motorfahrzeugabgaben künftig dem Kantonsrat zu übertragen. Das Kantonsparlament soll die entsprechenden kostendeckenden Ansätze künftig alle drei Jahre - zusammen mit dem Steuerfuss für die allgemeinen Staatssteuern entsprechend den Erfordernissen von Strassenfonds und Strassenbauprogramm - festlegen. Der Regierungsrat wird zudem gebeten, künftig zusammen mit dem Strassenbauprogramm eine Liste der Prioritäten vorzulegen, nach Strassenzügen geordnet und alle flankierenden Massnahmen mitumfassend.

Dr. Andreas Honegger

R. Berset  
K. Schärer  
H. Rutschmann  
R. Rietiker  
P. Aisslinger  
Dr. U.E. Gut  
Dr. A. Löhler

F. Troesch-Schnyder  
R. Henauer  
Prof. K. Schellenberg  
Dr. C.V. Gattiker  
E. Hunziker  
Dr. L. Briner  
M. Keller

Dr. M. Zollinger  
R. Stucki  
H. Hauser  
Dr. R. Jeker  
G. Züblin  
W. Bosshard  
Dr. J. Peyer

Begründung:

Seit einigen Jahren kann der Strassenfonds, weil die Motorfahrzeugabgaben nicht rechtzeitig dem Finanzbedarf und der Teuerung angepasst werden konnten, den Aufwand für Bau und Unterhalt der Strassen nicht mehr im notwendigen Ausmass finanzieren. Die Einspeisung von Mitteln aus der laufenden Rechnung in das Bestandeskonto des Strassenfonds bringt eine unerwünschte Subventionierung des Privatverkehrs mit sich, die dem Grundsatz des Verursacherprinzips zuwiderläuft. Die Verkehrsabgaben sind so anzusetzen, dass sie kostendeckend sind; Zuschüsse aus der Laufenden Rechnung sollen dadurch definitiv entfallen. Die Bildung grösserer Reserven im Strassenfonds ist andererseits ebenfalls zu vermeiden. Es ist sinnvoll, die Kompetenz zur Festsetzung dieser Abgabe ebenso beim Kantonsparlament anzusiedeln wie dies bei den allgemeinen Staatssteuern der Fall ist. Da auch die Art der Erhebung zur Zeit diskutiert wird - die Bemessung nach Hubraum soll sinnvollerweise einem treibstoffverbrauchsabhängigen Kriterium Platz machen - ist es vernünftig, auch in dieser Frage anlässlich einer Gesetzesänderung die Kompetenz dem Parlament zu delegieren.